



Garmisch-Partenkirchen, den 23. Juli 2021

Pressemitteilung

Impfaußenstelle in Murnau schließt Ende August

Aufgrund der geringen Impffzahlen stellt die Impfaußenstelle in Murnau a. Staffelsee den Betrieb zum 31. August ein

In den zurückliegenden Wochen ist leider auch im Landkreis Garmisch-Partenkirchen die Bereitschaft sich gegen das Coronavirus impfen zu lassen merklich zurückgegangen. Um dieser bedauerlichen Entwicklung aber Rechnung zu tragen, hat sich das Landratsamt Garmisch-Partenkirchen, zusammen mit dem BRK-Kreisverband, dazu entschlossen, den Betrieb der Außenstelle des Impfzentrums Garmisch-Partenkirchen im Kultur- und Tagungszentrum in Murnau a. Staffelsee zum 31. August 2021 einzustellen. „Die leider Gottes geringen Impffzahlen in der Außenstelle in Murnau rechtfertigen den Aufwand eines regulären Impfbetriebs nicht mehr, so wurden bislang im Juli nur etwa 300 Impfungen durchgeführt, im Mai und Juni waren es noch rund 850 pro Monat. Nach Bedarf wird aber ein vollwertiger Ersatz durch mobile Impfteams geschaffen, die dann die Gemeinden im nördlichen Landkreis anfahren“, unterstreicht Landrat Anton Speer. Seit dem Start der Außenstelle in Murnau am 8. Mai 2021 wurden dort bislang 2.013 Impfungen an Bürgerinnen und Bürger verabreicht, die über das System BayIMCO registriert sind. Bis zum 31. August sind noch 200 Impfungen über BayIMCO in der Außenstelle in Murnau geplant. Zudem besteht noch bis Ende August die Möglichkeit, sich dort immer dienstags und sonntags von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr ohne Termin impfen zu lassen. Personen, die ab dem 11. August ihre Erstimpfung noch in der Außenstelle erhalten, bekommen ihre Zweitimpfung dann im Impfzentrum in Garmisch-Partenkirchen.